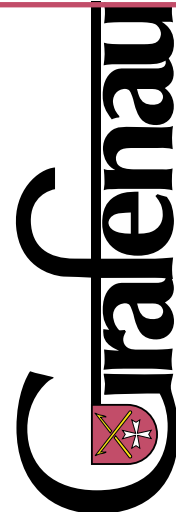


Gemeinde Nachrichten



Donnerstag, 20. August 2020 • Nummer 34

DER KINDERFREIZEITTAG MIT DEN DÄTZINGER JÄGERN DIESMAL MIT EINEM GANZ BESONDEREN GAST!

Das war also die Überraschung! Ein echter Uhu mit seinem Besitzer war den ganzen Tag mit den teilnehmenden Kindern im Wald unterwegs. Wer hat denn so was schon mal erlebt? Alle Kinder durften Baldur, so heißt der Uhu, auch ausgiebig streicheln. Einer nach dem anderen, das war selbstverständlich, denn Baldur sollte auf keinen Fall erschreckt werden. Falk Baumgärtner hat den Kindern sehr ausführlich und anschaulich alles über die Falknerei erzählt. Alle waren sehr überrascht, zu hören, dass ein Uhu in nur einer Krallen 150 kg Kraft pro Zentimeter aufbringen kann. Wenn Baldur seine Schwingen voll ausbreitet, dann hat er 1,50 Meter Spannweite. Kaum zu glauben! Und dass ein Falke um die 300 Stundenkilometer schnell unterwegs ist. Den Jungs war schnell klar, so schnell wie ein Formel 1 Wagen.

Entlang eines Pirschweges erfuhren die Kinder anhand aufgestellter Tiertafeln einiges (später noch mehr) über unsere heimischen Waldtiere.

Die anschließende Hochsitzbesteigung war aufregend für alle Kinder und sie stellten erstaunt fest, wie weit sie von oben sehen konnten und wie alles um sie herum, von oben betrachtet, ganz anders aussah.

Spannende Spiele begleiteten die Kinder, bis wir auf dem Hof von unserem Landwirt Thomas Rölli ankamen. In einer seiner Hallen waren die vielen Exponate aus dem LeNa-Anhänger sicher vor der großen Hitze geschützt ausgestellt. Versteckt zwischen Strohhallen waren Fuchs, Dachs, Rehbock, Frischling, Eichhörnchen und noch viele Tiere mehr zu sehen, anzufassen und zu streicheln. Es war sehr schön zu beobachten, wie respektvoll die Kinder mit den Tieren umgegangen sind. Alle Kinder hörten sehr aufmerksam und konzentriert zu, was wir über unsere Waldtiere berichteten, was sie fressen, wie sie wohnen, welche Freunde und welche Feinde sie haben. Sie stellten sehr viele Fragen und wussten selbst sehr viel über unsere Natur zu erzählen. Erstaunt wurden Felle vom Fuchs, Wildschwein angefasst und Gebisse vom Wildschwein sowie Gehörne vom Rehbock bestaunt. Die Kinder hatten ein Naturerlebnis mit allen Sinnen.

Zur Jagd gehören Hunde und die waren auch dabei. Die Weimaraner und Labradorretriever zeigten den Kindern eindrucksvoll, wie ein guter Jagdhund arbeitet und wie er aufs Wort gehorcht. Alle Kinder durften den Hunden Dummies werfen, die die Hunde dann holen mussten. Es wurde aber nicht nur einfach geworfen, die Hunde mussten bei den Aufgaben zeigen, dass sie sich „lenken“ lassen, wenn sie nicht gesehen hatten, wohin das Dummy

gefallen ist. Die Kinder haben gelernt, dass die Jäger dafür verschiedene Pfeife mit einer Pfeife und spezielle Handzeichen einsetzen, um sie einzuweisen. Alle hatten einen riesen Spaß – nicht nur die Kinder!

Bevor wir wieder zum Ausgangspunkt losmarschierten, bekamen die Kinder noch ihre Geschenke von der Kreisjägerei.

Ohne Hilfe kann so ein toller Tag nicht gestaltet werden. Vielen herzlichen Dank an unseren Landwirt Thomas Rölli, der uns wegen der großen Hitze eine seiner Hallen zur Verfügung gestellt hatte. Vielen herzlichen Dank an Herrn Aichele von der Kreisjägerei, der es uns ermöglichte, mit dem LeNa-Anhänger – „Wildtiere zum Anfassen“ anbieten zu können.

Und ganz zum Schluss möchten wir den neuen großen Freund der Kinder grüßen. Baldur, vielen Dank dass du so geduldig gewesen bist und dass wir dich streicheln durften. Falk, vielen vielen Dank, dass du trotz Studium und Umbau gekommen bist!

Wir Dätzinger Jäger grüßen *unsere Kinder* mit einem Waidmannsheil und wir hoffen, es hat euch genauso viel Spaß gemacht wie uns.

Eure Dätzinger Jäger,
Nicole und Martin Sommer,
Marc Hertler und Gabi Weiland





Wir gratulieren



23.08.2020

Herrn Dieter Wilhelm Karl Meißner, zum 80. Geburtstag

24.08.2020

Frau Elfriede Nestler, zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren auch den Jubilaren, die in dieser Woche Geburtstag haben und hier nicht genannt werden möchten.

Sonntagsdienste



Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen, Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 18 - 22 Uhr; Fr.: 16 - 22 Uhr

Sa., So., Feiertage: 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis am Krankenhaus Herrenberg, Marienstraße 25, 71083 Herrenberg

Öffnungszeiten:

Fr., 16 - 22 Uhr; Sa., So., Feiertage: 8 - 22 Uhr.

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten

der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes:

kostenfreie Rufnummer: 116 117.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 19 - 22 Uhr, Sa., So. und Feiertage: 8 - 22 Uhr;

Zentrale Rufnummer: 0180 6070310

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfalldienst kann abgefragt werden unter Tel. 0711 7877722.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten wenden sich an die zentrale augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von **Freitag, 16 - 22 Uhr**, und an den **Wochenenden und Feiertagen von 9 - 22 Uhr**.

Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Sie erreichen den augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **0180 6071122**.

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So., und Feiertage, 8 - 22 Uhr,

Zentrale Rufnummer: 0180 6070711

Tierärzte

22./23.08.2020 Praxis Schuch, Renningen

Tel. 07159/800585

Apotheken

Samstag, 22.08.2020

Apotheke St. Martin, Sindelfingen

Ziegelstraße 30, Tel. 07031/811523

Obere Apotheke, Magstadt

Maichinger Straße 21, Tel. 07159/41157

Sonntag, 23.08.2020

Apotheke am Maurener Weg, Böblingen

Maurener Weg 70, Tel. 07031/275868

Schütz'sche Apotheke, Renningen

Jahnstraße 39, Tel. 07159/2367

Sozialstation Grafenau Krankenpflegeverein Grafenau e.V.



Krankenpflege - Nachbarschaftshilfe

Bettina-von-Arnim-Weg 2, Grafenau-Dätzingen

Bürozeiten der Station: Mo. - Fr., 9 - 14 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten nimmt der Anrufbeantworter Ihre Wünsche und Anliegen auf.

Wir werden Sie umgehend zurückrufen.

Tel. 44024 oder 464566, Fax 460504

Info@sozialstation-grafenau.de

Geschäftsführerin: Dubravka Gurgel

Pflegedienstleiterin: Jadranka Croce und Nadine Ganster

Krankenpflegeverein Grafenau e.V. Förderverein

Vorsitzender: Günter Graf, Telefon 43882

Terminkalender



vom 20.08.2020 bis 30.08.2020

Freitag, 21. August 2020

10.30 Uhr Gottesdienst, Seniorenzentrum Dätzingen

nur für Heimbewohner

15.00 - 18.00 Uhr Wertstoffhof geöffnet

Samstag, 22. August 2020

09.00 - 15.00 Uhr Wertstoffhof geöffnet

16.00 Uhr Kulturbühne im Schlosshof, Showkochen

20.30 Uhr Kulturbühne im Schlosshof, 4. Veranstaltung

Sonntag, 23. August 2020

09.30 Uhr Gottesdienst, neuapost. Kirche Döffingen

10.30 Uhr Eucharistie, kath. Kirche Döffingen

11.30 Uhr ev. Gottesdienst im Grünen auf dem Venusberg

11.45 Uhr Tauffeier, kath. Kirche Döffingen

13.00 Uhr Kulturbühne im Schlosshof, Showkochen

20.00 Uhr Abendandacht, süddt. Gemeinschaft

Mittwoch, 26. August 2020

15.00 - 18.00 Uhr Wertstoffhof geöffnet

20.00 Uhr Gottesdienst, neuapost. Kirche Döffingen

Freitag, 28. August 2020

15.00 - 18.00 Uhr Wertstoffhof geöffnet

Samstag, 29. August 2020

ab 6.00 Uhr Altpapiersammlung TSV Grafenau

09.00 - 15.00 Uhr Wertstoffhof geöffnet

20.30 Uhr Kulturbühne im Schlosshof, 5. Veranstaltung

Sonntag, 30. August 2020

09.30 Uhr Gottesdienst, neuapost. Kirche Döffingen

10.00 Uhr Gottesdienst, ev. Kirche Döffingen

10.30 Uhr Eucharistie, kath. Kirche Dätzingen

20.00 Uhr Abendandacht, süddt. Gemeinschaft

Kirche im Grünen

Gottesdienst anders

auf dem Venusberg



Sommer 2020

Sonntag, 23. August 11.30 Uhr mit Pfarrer Christian Gräfe

Zufahrt zum Parkplatz mit dem PKW von Aidlingen und von Lehenweiler aus gestattet.

Die Zufahrt ist ab Ortseingang Lehenweiler ausgeschildert.

www.kirche-im-gruenen.de

Eiserne Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch

Das Ehepaar Marianne und Reinhold Kienle durfte im Juli das seltene Jubiläum der Eisernen Hochzeit feiern. 1955, als das Ehepaar seinen Bund des Lebens schloss, war dies eine Zeit des Aufbruchs und Start des Wirtschaftswunders. Wir gratulieren herzlich zu diesem Hochzeitsjubiläum, zu dem auch per Urkunde Ministerpräsident Wilfried Kretschmann die Glückwünsche des Landes zusandte und wünschen noch viele gemeinsame glückliche und gesunde Jahre.



Kurzinfo Bürgermeisteramt:

Anschrift: Postfach 1134, 71117 Grafenau/Württ.,
Telefax 07033/40321, Internet: www.grafenau-wuertt.de;
E-Mail: info@grafenau.kdrs.de Sitz: Rathaus Döffingen,
Hofstetten 12, 71120 Grafenau/Württ., Telefon 07033/403-0.

Sprechzeiten Rathaus Döffingen,
montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr, freitags von
7.30 bis 12.00 Uhr;
Abendsprechstunden: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr;

Bankverbindungen der Gemeindekasse:
Vereinigte Volksbank AG Böblingen, Konto-Nr. 450 251 004
(BLZ 603 900 00), IBAN: DE49 6039 0000 0450 2510 04,
BIC: GENODES1BBV
Kreissparkasse Böblingen, Konto-Nr. 127 (BLZ 603 501 30),
IBAN: DE12 6035 0130 0000 0001 27, BIC: BBRDE633XXX

Impressum:

Herausgeber: Bürgermeisteramt Grafenau/Württ., Postfach 1134,
71117 Grafenau/Württ.; Redaktion: Rathaus Döffingen, Hofstetten 12,
71120 Grafenau/Württ., Tel. 07033/403-12, Fax 403-21. **Druck und
Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/525-0,
Telefax 07033/2048. www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister Martin Thüringer, Hofstetten
12, 71120 Grafenau/Württ. (s.o.) - für „Was sonst noch interessiert“
und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt (s.o.).

Redaktionsschluss: Dienstags 8.00 Uhr im Rathaus Döffingen. Der
Bezugspreis beträgt halbjährlich 18,55 € einschl. Trägerlohn.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Bürger und Gemeinde

Die Gemeindekasse ist im Zeitraum vom 31.08.2020 bis 11.09.2020 nur eingeschränkt besetzt.

Bitte nutzen Sie in diesem Zeitraum die Möglichkeit der
Überweisung.

Ab Montag, dem 14. September 2020 sind wir gerne
wieder persönlich für Sie da.

Zustellung der Wahlbenachrichtigungen!

Alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Personen erhalten
in den nächsten Tagen ihre Wahlbenachrichtigung für die
Bürgermeisterwahl am 27.09.2020.

Sobald Sie diese in den Händen halten, wird Ihnen auffallen,
dass der Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines (bisher
auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung) fehlt.

Die Durchführung einer Wahl in dieser außergewöhnlichen
Zeit der Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen.
Der Gemeinderat hat daher auf Vorschlag der Gemeinde einige
Änderungen im Ablauf der Bürgermeisterwahl am 27.09.2020
beschlossen.

- Geben Sie nach Möglichkeit Ihre Stimme **per Briefwahl ab**.
Um das Infektionsrisiko durch die Anwesenheit von vielen
Personen im Wahllokal und im Umfeld des Wahllokals zu
minimieren, empfehlen wir **allen Wahlberechtigten**, ihre
Stimme zur Bürgermeisterwahl im Wege der Briefwahl abzugeben.



- Um Ihnen die Briefwahl zu erleichtern, **erhalten Sie in den kommenden Wochen die Briefwahlunterlagen (Wahlschein, -umschläge, Stimmzettel und Merkblatt) von Amts wegen zugestellt.** Ihre Stimme können Sie dann bequem zu Hause abgeben und den Briefwahlumschlag in den **Rathaus-Briefkasten bis zum 27.09.2020 um 18:00 Uhr einwerfen.** Wir erhoffen uns dadurch einen hohen Briefwahlanteil.
- Um das Infektionsrisiko im Rahmen der persönlichen Stimmabgabe so gering wie möglich zu halten, werden wir für die **Urnenwahl** für jeden Teilort nur **ein Wahllokal** zur Verfügung stellen. Für alle Wahlberechtigten wird die persönliche Stimmabgabe unter Beachtung der allgemein empfohlenen Hygienemaßnahmen (Mindestabstand von 1,5m, Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, Husten- und Nies-Etikette, Handhygiene) im jeweiligen Teilort in der Wahlzeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich sein. **Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie bitte Ihren Wahlschein mit, der den Briefwahlunterlagen beiliegt. Ohne Wahlschein ist eine Stimmabgabe im Wahllokal NICHT möglich.**
- **In Grafenau-Döffingen wird der Wahlraum im Foyer des Rathauses liegen, im Teilort Grafenau-Dätzingen wird der Wahlraum in der Wiesengrundhalle (Sporthallenbereich) liegen.**

Bei Fragen rund um die (Brief-)Wahl stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros telefonisch unter 07033/403-11; 12; 13; gerne hilfreich zur Seite.

Neue Baustellen in Grafenau

vom 27.08.2020 bis 23.12.2020
Im Gässle bei Hausnummer 8, Gesamtspernung des Verkehrs wegen Bau eines Doppelhauses

RadCHECK am 28.08.2020 auf dem „Plätzle beim Graf-Ulrich-Bau von 10 bis 16 Uhr

Wer bei der Radpflege einmal echten Profis über die Schulter schauen möchte, kann sein Fahrrad bei einem der kostenlosen RadCHECKs der Initiative RadKULTUR auf Verkehrstauglichkeit überprüfen lassen. Dieses Angebot im Sommerferienprogramm der Gemeinde Grafenau, steht jedoch nicht nur Kindern, sondern allen Einwohnerinnen und Einwohnern zur Verfügung.



Seit 2012 erfreut sich der RadCHECK großer Beliebtheit. Radfahrerinnen und Radfahrer haben die Möglichkeit, ihre Räder von fachkundigen Mechanikerinnen und Mechanikern kostenlos durchchecken zu lassen. Dabei stehen sicherheitsrelevante Bauteile wie Bremsen, Licht und Klingel im Vordergrund. Kleinere Mängel werden sofort behoben, dazu ge-

hört: Bremsen einstellen, Lichtenlage überprüfen, Reifen aufpumpen, Fahrradhelm auf richtigen Sitz prüfen, Reflektoren anbringen, Kette ölen und vieles mehr. Für größere Reparaturen wird an die Fachwerkstätten verwiesen. Zudem gibt es Tipps für die regelmäßige Instandhaltung und viele Informationen rund ums Radfahren. Zu Corona-Schutzmaßnahmen, wurde uns von der RadKULTUR mitgeteilt, dass die Dienstleister des RadCHECKs, alle Mitarbeiter Mundschutz tragen, den Mindestabstand 1,5 Metern einhalten, zwischen Pavillons Trennwände aufgestellt werden und Desinfektionsmittel mitgeführt werden.

Verkehrsüberwachung Gemeinde Grafenau

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	zu schnell	%	max. kmh
Montag, 03.08.2020	13:40 - 17:30	Döffinger Str.	30	1148	43	3,7	51
Montag, 03.08.2020	18:01 - 19:45	Dätzinger Str.	70	62	/	/	/

Zu verschenken

- 1 Satz Golfschläger für Anfänger
- 1 Mountainbike Marke Cannondale und
- 1 Mountainbike Marke Bergwerk (die Fahrräder sind momentan nicht fahrbereit da sie platte Reifen haben), Tel. 07033/692852
- Zweifach faltbare Gästematratze BxLxD 65x195x8 in Hülle
- Sonnensegel weiß, 4x4 m mit Gestänge und Leinen unbenutzt
- Logitech Momo Racing Force Feedbak Wheel für PC
- Eschenbach Jugendmikroskop, Telefon 07033 45511

Verschenkangebote nehmen wir unter Telefon 07033/403-12 entgegen.

Fundsachen

Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 07033/403-12.

Jugendreferat Grafenau

Instagram [jugendreferatgrafenaus](https://www.instagram.com/jugendreferatgrafenaus)

SOMMER PAUSE

Nach den Sommerferien öffnen wir dann wieder die Treffs an der Stegmühle ☺

Bis dahin wünschen wir euch schöne Ferien ☺

Alle Kontaktinformationen des Jugendreferats können der Internetseite www.grafenau-wuerff.de unter der Rubrik "Jugendreferat" entnommen werden.



Kindergärten

Kindertageseinrichtungen in Grafenau

Gesamtleitung
Andrea Trubrig-Kienle
Alte Steige 5
71120 Grafenau-Dätzingen
Telefon: 07033/43548
Fax: 07033/130948
E-Mail: gesamtleitung.grafenau@gmx.de und
kiga-daetzingen@gmx.de

Kindergartenverwaltung
Heidrun Lauser
Rathausplatz 1
71120 Grafenau-Dätzingen
Telefon: 07033/547430
Fax: 07033/547421
E-Mail: lauser.kitaverwaltung@gmx.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

VHS Böblingen-Sindelfingen vhs.

Außenstelle Grafenau, Rathausplatz 1, 71120 Grafenau (Dätzingen), Telefon 07031 6400-84
E-Mail grafenau@vhs-aktuell.de

Mittwochs 09.00 - 11.00 Uhr
vhs.Außenstelle: Petra Schmidt
vhs.Kundenzentrum
Telefon 07031 6400-0
Internet www.vhs-aktuell.de, E-Mail info@vhs-aktuell.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Döffingen - Dätzingen



Nachrichten für den Zeitraum vom 20. August - 30. August 2020

Liebe Gemeindemitglieder in Dätzingen und Döffingen, wir freuen uns, dass wir wieder öffentliche Gottesdienste in der Martinskirche in Döffingen und im evangelischen Gemeindehaus in Dätzingen feiern können. Da hierbei jedoch strikte Regelungen einzuhalten sind und die Personenzahl begrenzt ist, werden wir die digitalen Angebote von „Kirche zuhause“ bis auf Weiteres fortführen.

Da die Gemeindehäuser bis Ende der Sommerferien noch weitestgehend geschlossen sind, können auch die anderen kirchlichen Veranstaltungen derzeit nur digital stattfinden. Nach den Sommerferien hoffen wir, dass sich unsere Gruppen und Kreise wieder treffen können. Das Pfarramt ist besetzt, aber wir bitten Sie, zuerst telefonisch oder per E-Mail mit uns Kontakt aufzunehmen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Auch wenn das kirchliche Leben derzeit eingeschränkt ist, so läuten die Kirchenglocken weiter und laden zum Gottesdienst und zum Gebet ein, nicht nur in der Kirche, sondern auch bei Ihnen zuhause. Denn wo zwei oder drei zusammenkommen, da ist Jesus Christus mitten unter ihnen. Die Predigten für den jeweiligen Sonntag finden Sie digital auf unserer Homepage und in Papierform an der Eingangstür des Gemeindehauses in Döffingen. Die öffentlichen Gottesdienste werden aufgenommen und stehen Ihnen als Audio-datei zur Verfügung.

Evangelische Kirchengemeinde
Döffingen - Dätzingen

Worte der **Hoffnung**

Glockengebete

Kirche **zuhause**

Kirche **online**

www.ev-kirche-grafenau.de



Grafik: Bastian Hein

Auch wenn Besuche aus Sicherheitsgründen nur eingeschränkt möglich sind, so dürfen Sie sich in seelsorgerlichen Angelegenheiten, wenn Sie ein Gespräch oder ein Gebet wünschen gerne telefonisch an das Pfarramt (07033/43979), an Schwester Bettina (07034/6456008) oder an die Telefonseelsorge (0800/1110111 oder 0800/1110222) wenden. Grafenau, den 20. Juli 2020, Ihr Pfarrer Bastian Hein und Ihr Kirchengemeinderat



Worte der Hoffnung

immer montags unter www.ev-kirche-grafenau.de

Evangelische Kirchengemeinde Döffingen Plakat: Bastian Hein

Jesus Christus spricht: „In der Welt habt Ihr Angst, aber seid getrost: Ich habe die Welt überwunden.“ (Johannes 16,33) Dass wir mit Gott auch durch diese Krise gehen können und sie mit ihm überwinden werden, möge uns allen Hoffnung geben. Darum finden Sie immer montags auf unserer Homepage **Worte der Hoffnung**, die Ihnen für die Woche Mut machen und Trost geben wollen. Donnerstags drucken wir diese dann hier für Sie ab. Und sonntags bzw. zu den Feiertagen sind Sie herzlich zur Kirche zuhause oder online eingeladen. Gottes Segen begleite Sie! Ihr Pfarrer Bastian Hein und Ihr Kirchengemeinderat

WORTE DER HOFFNUNG

Was macht einen Wein zu einem guten Wein? Das ist eine schwierige Frage, denn die Geschmäcker sind ganz verschieden. Die einen mögen es eher lieblich, die anderen eher trocken oder zuletzt sogar als Schorle. Fakt ist jedoch, dass für jeden guten Wein eine gute Frucht benötigt wird. Gute Früchte sollen auch wir Menschen bringen. Jesus hat in seinem letzten der sieben ‚Ich bin‘-Worte das Leben eines Christen mit einer Weinrebe verglichen. „*Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weinbauer. Jede Rebe an mir, die nicht Frucht trägt, schneidet er ab; eine Rebe aber, die Frucht trägt, schneidet er zurück; so reinigt er sie, damit sie noch mehr Frucht hervorbringt.*“ Johannes 15,1-2

In jedem seiner ‚ich bin‘-Worte erklärt Jesus immer wieder auf verschiedene Art und Weise, dass er nicht nur Mensch, sondern auch Gott ist. Wer die Erzählung vom Weinstock komplett liest, kann dies auch hier entdecken. Aber welche weiteren Facetten können wir in diesem Bild entdecken? Dazu ist es wichtig, dass wir zunächst die Rollen der einzelnen Personen in der Geschichte verstehen: Der Weinbauer steht für Gott, Jesus ist der Weinstock und die Gläubigen sind die Reben die am Weinstock wachsen.

Jesus ist also derjenige der uns alle verbindet. Ohne ihn können wir nicht. Denn ohne den Weinstock würden die Reben kein Wasser bekommen und keine Trauben könnten reifen. Die Lebensgrundlage wäre den Reben genommen. Den gleichen Anspruch stellt Jesus für sich. Er ist die Lebensgrundlage für die Christen. Christ sein ohne Jesus geht aus ganz vielen Gründen nicht, folgend ein paar Beispiele: Er kann Einheit schaffen wo Uneinigkeit herrscht. Er schenkt ewiges Leben. Er kann uns mit allem Nötigen für unseren Alltag ausrüsten. Und das ist nur eine Auswahl, für Jesus ist nichts unmöglich.